

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 20

Freitag, den 16. Mai 2025

75. Jahrgang

Todtnau feiert 1.000 Jahre „Wer zuerst mäht, ...“



Seit Jahrhunderten hat man im steilen Tal von Brandenburg-Fahl Viehzucht betrieben. Auf dem kargen Boden war Getreideanbau nicht möglich, und wenn dann noch eine Kartoffelmissernte vorlag, waren Not und Hunger allgegenwärtig. So war es üblich, dass in jedem Haus eine Kuh oder eine Ziege im Stall stand. So konnte wenigstens der Hunger etwas gemildert werden.

Obwohl in den früheren Jahren die Weideflächen größer waren als heutzutage, reichte es nicht aus, um das Vieh genügend zu ernähren. So musste die Herde bis auf den Feldberg zur Futtersuche getrieben werden. Ebenso verhielt es sich bei der Heuernte. Da die Felder meistens kleinteilig angeordnet waren, achtete

man beim Mähen genau auf die Grenzen. Ein Sprichwort besagte: „Wer zuerst mäht, hat das meiste Futter.“

Da das Heu in dem kargen Tal nicht ausreichte, musste auch auf den Hochweiden der Hackburst (Borstengras) gemäht und mit dem Schlitten in den Stall gebracht werden.

In den Jahren 1844/45 wütete eine Viehseuche im Oberen Wiesental. Die Angst, eines der Tiere zu verlieren, war groß, und so gelobten die Einwohner eine Wallfahrt zum Wallfahrtsort Giersberg bei Kirchzarten. Zum Patrozinium der Kapelle im August machte man sich früh morgens auf den Weg über Steinwasen-St. Wilhelm-Oberried zum Giersberg. Nach der Messe und einer Rast ging es auf demselben Weg wieder zurück. Bis in die 1980er-Jahre wurde dieser Brauch beibehalten.

Die Hoffnung und die Strapazen der Bevölkerung zahlten sich aus: Brandenburg und Fahl wurden von der Seuche verschont.

Stadt Todtnau

Stadtradeln startet am Sonntag!

Am Sonntag, den 18. Mai 2025 startet das Stadtradeln in Todtnau. Drei Wochen lang – bis zum 7. Juni 2025 – heißt es dann: Kilometer sammeln, Teamgeist stärken und gemeinsam für mehr nachhaltige Mobilität, Klimaschutz und Gesundheit in die Pedale treten. Todtnau ist zum zweiten Mal dabei.

Unternehmen, Schulen, Vereine – alle können Unterteams bilden (Abteilungen, Klassen etc.) und innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten, für Schulen gibt es den „Sonderwettbewerb Schulradeln“.

Also: Teams bilden, anmelden und losradeln! Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://www.stadtradeln.de/registrieren>



Geschwend

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, den 21. Mai 2025 um 19.00 Uhr** findet in der Elsberghalle in Geschwend eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt, zu der alle EinwohnerInnen eingeladen sind. Zur Beratung kommen voraussichtlich folgende Punkte:

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung
2. Informationen aus dem Gemeinderat/Bauausschuss
3. Mitwirkung des Ortschaftsrates bei der Bearbeitung von Bauanträgen – nach Bedarf –

4. Antrag auf Waldumwandlung gem. §9 LWaldG aus besonderen naturschutzfachlichen Gründen

5. Verschiedenes

a. Aktuelles in Geschwend

b. Neuer kommissarischer Hallenwart

c. Erste Ideen aus „Eure Idee für Geschwend“

Todtnau, den 16. Mai 2025

Elena Wunderle, Ortsvorsteherin

**Einsammeln
der Gelben
Wertstoffsäcke**

Montag, 19. Mai 2025

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!

ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
 • **www.aponet.de**
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon
0800 0022833
 • per Mobiltelefon **22833**



Familienzentrum Oberes Wiesental

Neustadtstraße 1, 79677 Schönau
 Verschiedene Beratungsangebote
 für Familien, vertraulich und i.d.R.
 kostenfrei, offene Begegnungsan-
 gebote – **Bürozeiten: Mo. – Fr. von**
9.00 – 11.00 Uhr
Tel. 07622-69759675
FamzOW@diakonie-loerrach.com

Ärzte



Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereit-
 schaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbe-
 sondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25
 Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 20.00 Uhr
 (ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15
 Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr
 (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
 In dringenden Notfällen
Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min)
!neue Nummer!



Weitere Informationen unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/> dort erfahren Sie, welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 oder 0160/95188955
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.
Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr
 für Einzelpersonen, Paare und Familien mit
 niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechti-
 gung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwl.v. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim E-Mail: beratung@efl-loerrach.de	07621/3087

Todtnauer Nachrichten



Städtlifest-News Highlights zum 48. Todtnauer Städtlifest

Mit Freude lässt sich vermelden, dass anlässlich des diesjährigen Jubiläums „1.000 Jahre Todtnau“ auch das Städtlifest neben dem gewohnten Festbetrieb am Samstag und Sonntag weitere jubiläumswürdige Highlights eingebaut hat.

Musikalischer Sternmarsch am Samstag

Um 15.00 Uhr werden zur Eröffnung des Städtlifestes alle fünf Musikkapellen der Todtnauer Bergwelt in Form eines Sternmarsches auf die Showbühne zu einmarschieren und dadurch den Festbeginn einläuten. Nach dem anschließenden Fassanstich wird das riesige „Stadtensemble“ ein kleines gemeinsames Auftaktkonzert geben.

Bergmannskapelle Wieden, Münchner Zwietracht und Abschlussfeuerwerk am Sonntag

Da die Stadt Todtnau anlässlich ihres Jubiläums auch auf eine erfolgreiche Bergbaugeschichte zurückblickt, wurde hierzu passend die Bergmannskapelle Wieden für das diesjährige Frühschoppenkonzert eingeladen.

Johanneschor

Krönungsmesse erklingt zum Pontifikalamt in Todtnau

Krönungen ohne Musik? Undenkbar! Denn gerade die Musik macht eine Feier zu einem wahren Fest. So ein besonders festliches Ereignis steht dem Johanneschor Todtnau dieses Jahr bevor. Anlässlich der 1.000-Jahr-Feier der Stadt Todtnau erklingt im Pontifikalamt am Sonntag, den 15. Juni 2025 die Missa in C von W. A. Mozart für Soli, Chor, Orchester und Orgel. Mit einer wahrhaft krönenden Besetzung und ihrem prachtvollen Charakter mit teilweise opernhafter Anmutung eignet sich die Krönungsmesse hervorragend für diesen Anlass.

Hochkarätige Solistenbesetzung

Felicitas Frische (Sopran) – ihr musikalisches Wirken im Oratorien- und Konzertbereich führte sie durch Deutschland, Frankreich, England, der Schweiz und Polen. Seit 2020 ist Felicitas Frische am Freiburger Theater engagiert.

Carolina Bruck-Santos (Mezzosopran)

– die Deutsch-Mexikanerin ist in einer Musikerfamilie aufgewachsen und begann als Kind Cello zu spielen. Es folgten ein Studium in Operngesang und zahlreiche Engagements im In- und Ausland. Ihr Repertoire reicht von Ba-

Fulminant wird dann der diesjährige Städtlifestabschluss – die beliebte Oktoberfestband Münchner Zwietracht wird – erstmals nach 2009 – wieder in Todtnau zu Gast sein. Ab 18.00 Uhr werden die Profimusiker nochmals richtig einheizen und für überschäumende Stimmung sorgen.

Gegen 22.30 Uhr sorgt abschließend ein imposantes Feuerwerk über den Dächern von Todtnau für leuchtende Momente. Beides wurde von der Familie Braun, Inhaber und Betreiber der Seilbahngesellschaft Todtnau GmbH, gesponsert. Herzlichen Dank dafür seitens des Todtnauer Städtlifestvereins.

Kleiner Obulus

Auch 2025 wird wieder ein Städtlifest-Eintritt in Höhe von 1,00 € erhoben. Nur durch ein attraktives Showprogramm und namhafte musikalische Unterhaltung wird das Stadtfest ein Besuchermagnet bleiben. Dies hat leider seinen Preis, der kleine Beitrag vieler Zuschauer trägt zur Teilfinanzierung bei.

Wie wird der Eintritt erhoben?

Ein Eintritt wird nur ein Mal bei einem beliebigen teilnehmenden Verein bezahlt. In der Praxis erfolgt dies, wenn erstmals bei einem Stand oder einer Hütte ein Getränk oder Essen erworben wird. Er gilt für beide Festtage. Als Nachweis heftet der Festbesucher den Button ans Revers, sodass ab sofort ersichtlich ist, dass Eintritt bezahlt wurde. Der Eintritt wird nur von erwachsenen Festbesuchern erhoben, Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt.

Ermäßigungen, z. B. für volljährige Schüler, Studenten, Rentner, Behinderte etc., gibt es nicht. Haben Sie bitte für diese Maßnahme Verständnis und helfen Sie durch unkomplizierte Bezahlung des kleinen Obulus entscheidend mit, dass eine Festfinanzierung auch für künftige Jahre gesichert bleibt.

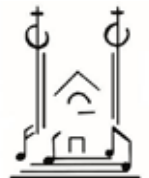
rockmusik bis Popmusik.

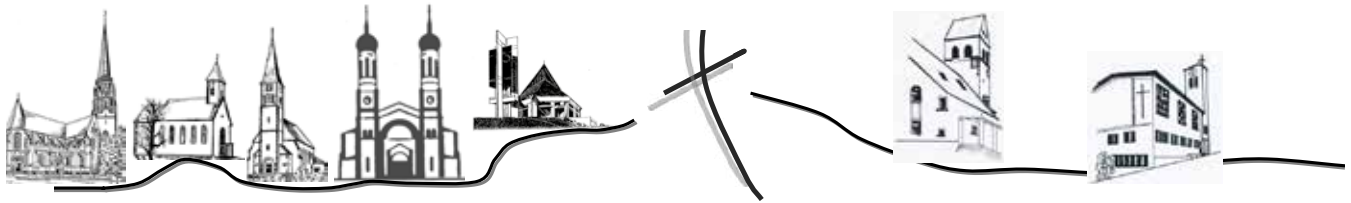
Stefan Fiehn (Tenor) – nach seinem Studium und Hochschulabschluss in Freiburg und zahlreichen Engagements im Solo-Fach singt er seit 1998/99 im Opernchor am Theater in Freiburg und gastierte über 20 Jahre im Berufschor an der Oper Zürich.

Will King (Bariton) – er erhielt seine Gesangsausbildung an der New Zealand School of Music. Er sang die Titelrolle in Monteverdis Orfeo, den Grafen in Mozarts Figaro und war „Emerging Artist“ an der New Zealand Opera. Will King widmet sich dem Liedgesang und hat etliche Zyklen von Schubert, Schumann und Brahms im Konzert gesungen. Derzeit ist er Mitglied im Opernchor des Theaters Freiburg.

Eine klassische Besetzung, bestehend aus Orgel, einer Bläsergruppe und Percussion bildet das Orchester.

Missa in C von W. A. Mozart für Soli, Chor, Orchester und Orgel
Pontifikalamt am Sonntag, den 15. Juni 2025 um 10.00 Uhr
anschließend Glockenweihe der neuen Christusglocke





**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort zur Woche

Alles eine Frage des Blickwinkels, ...

... dies lehrt uns ein Gedicht aus meinem alten Lesebuch:

Der Bauer steht vor seinem Feld und zieht die Stirne kraus in Falten.

„Ich hab‘ den Acker wohlbestellt, auf reine Aussaat streng gehalten;

nun seh‘ mir eins das Unkraut an!

Das hat der böse Feind getan!”

Da kommt sein Knabe hochbeglückt, mit bunten Blüten reich beladen;

im Felde hat er sie gepflückt, Kornblumen sind es, Mohn und Raden.

Er jauchzt: „Sieh, Vater, nur die Pracht! Die hat der liebe Gott gemacht!”

Julius Sturm (1816 – 1896)

Ich wünsche uns allen den Mut und das Vertrauen, den Blickwinkel auf die Schönheit und die Hoffnung hin zu lenken – die hat der liebe Gott gemacht.

Pfarrerin Christine Würzburg

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen
und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!**
Genannt ist der Veranstaltungsort.

Sonntag, 11.05.25

in Zell:

10.00 Konfirmation in Zell, Stadtkirche
mit Pfarrer Rathgeber und
Pfarrerin Würzburg

in Todtnau:

15.30 „Silberstreif-Andacht“
mit Prädikantin Ruth Schwald

„Gemeinsam in Schönau“ lädt ein:

Sonntag, 11.05. – 10.00 Uhr Liturgischer Frühschoppen:
Kaffee und Kraft für die Woche, mit einem inspirierenden
Impuls und einem Gebet „to go“. In der Gaststube des
Hotels Kirchbühl, Reservierung nicht notwendig.

Samstag, 17.05.25

„Gemeinsam in Schönau“ lädt ein:

Samstag, 17.05. – 19.00 Uhr Schönauer Themenabend:
Essen genießen – Glauben entdecken. Pfarrer Armin
Graf zum Thema des Abends: „Was ich glaube – was ich
nicht glaube!“ oder „wie kann ich die Bibel heute noch
verstehen?“; mit anschließendem Kneipengespräch.
Reservierung empfohlen unter 0179-612 8080 oder
lokal@Kirchbuehl.de

Sonntag, 18.05.25

11.00 Zentraler Taufgottesdienst in Wieslet,
evangl. Kirche

Sonntag, 25.05.25

in Schönau:

10.00 Predigtgottesdienst
mit Prädikantin Mack-Vogel

Sonntag, 31.05.25

„Gemeinsam in Schönau“ lädt ein:

Samstag, 31. Mai, 19.00 Uhr Samstagslokal im Hotel
Kirchbühl. Das marokkanische Menu finden Sie unter
www.Kirchbuehl.de, eine Reservierung unter 0179-612
8080 wird erbeten.

Vorankündigung:

FAMILIEN-GOTTESDIENST
01. Juni 2025 | 10:00 Uhr • Todtnau
Evangelische Kirche

MÖGEST DU DEN WIND IM RÜCKEN HABEN
Madame Schlamassel und Papperlapapp sagen
ADIEU - und bekommen unerwarteten Besuch
IM ANSCHLUSS: CHURROS, SAFT
UND SEGENSWÜRMCHEN BASTELN

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:**Evangelisches Pfarramt Schönauf**

Letzbergstr. 4, 79677 Schönauf im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de

Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönauf

Herr Pfarrer Martin Rathgeber

E-Mail: martin.rathgeber@kbz-ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau

Tel.: 07671 252

E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de

Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

PfarrerIn beider evangl. Kirchengemeinden

Christine Würzburg

Tel.: 0173 239 7090

E-Mail: christine.wuerzburg@kbz.ekiba.de

Öffnungs- und Sprechzeiten der Kirchengemeinden:

Zell: Dienstag und Donnerstag von 09:30 bis 12:00 Uhr

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL****Freitag, 16.05.25 – Hl. Johannes Nepomuk**

- 18.25 **Schönauf:** Rosenkranz (für den Frieden)
 19.00 **Schönauf:** Hl. Messe (F) anschl. Anbetung
 für: Helmut Behringer;
 Jahrtag Gertrud Müller und verstorbene
 Geschwister; Dr. Dietmar Maldacker und Klara
 Maldacker; gestifteter Jahrtag Erich Schiersch,
 Jahrtag Wolfgang Knauer und Kurt Knauer;
 Anna und Karl Disch, Böllen;
 Jahrtag Heinz Becker und Rosmarie Achstaller;

Samstag, 17.05.25

- 16.00 **Wieden:** Beichte der
 Erstkommunikanten (F)
 16.00 **Schönauf:** Beichtgelegenheit
 18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse
 für: 3. Gedenken Gabriele Bley; Jahrtag Helmut
 Mühl; Jahrtag Josef Gustav Kunz und
 verstorbene Angehörige; Luise und Alfred
 Hertkorn und verstorbene Angehörige;
 Gertrud und Hanspeter Berger; Hedwig und
 Franz Vulelija; Birgit Seiferling, geb. Glaisner
 20.00 **Geschwend:** Kirchenkonzert des
 Musikvereins Geschwend

Sonntag, 18.05.25 – 5. Sonntag der Osterzeit

- 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
 10.00 **Schönauf:** Hl. Messe
 (in den Anliegen der Pfarreien)
 11.30 **Schönauf:** Tauffeier
 18.30 **Schönauf:** Maiandacht mit Aussetzung
mit den Erstkommunionkindern
 (in Festkleidung, mit Gesangbuch, ohne Kerze)
 18.30 **Todtnau:** Rosenkranz, anschließend
 Bündnisfeier
 18.30 **Wieden:** Maiandacht

Weißer Sonntag in Wieden:

- 09.45 Treffen der Erstkommunionkinder im Pfarrsaal
 (in Festkleidung und Kerzen),
 10.00 Abholung der Erstkommunionkinder
 10.15 Hl. Messe mit feierlicher Erstkommunion
 17.30 Dankandacht (in Festkleidung, mit Kerze und
 Gesangbuch)

Montag, 19.05.25

- 10.00 **Wieden:** Dankmesse der
 Erstkommunionkinder (Konzelebration)
 mit Segnung der Andachtsgegenstände und
 Abgabe des Diasporaopfers
 (in Festkleidung, ohne Kerzen, mit Gesangbuch,
 mit Diasporaopfer und zu weihenden
 Gegenständen)
 18.30 **Schönauf:** Rosenkranz
 20.00 **Schönauf:** Treffen der Firmkatecheten
 im Pfarrhaus mit dem Pfarrer

Dienstag, 20.05.25 – Hl. Bernhardin von Siena

- 09.30 **Schönauf:** Hl. Messe
 für: Theresia Geis
 18.30 **Todtnauberg:** Maiandacht in der Kapelle

*An diesem Tag entfällt der Rosenkranz und die Hl.
 Messe in Todtnau.*

Mittwoch, 21.05.25 – Hl. Hermann Josef,

- 19.00 **Ittenschwand:** Hl. Messe
 für: Emil und Paula Wetzel
 19.00 **Schlechtnau:** Hl. Messe (F)
 für: Birgit Seiferling, geb. Glaisner und
 verstorbene Angehörige; Maria und Franz
 Glaisner und verstorbene Angehörige,
 insbesondere Barbara Glaisner
 20.00 **Todtnau:** Treffen Gemeindeteam
 (im Pfarrheim – öffentlich)

Donnerstag, 22.05.25 – Hl. Rita von Cascia

- 18.30 **Wieden:** Rosenkranz
 19.00 **Wieden:** Hl. Messe
 anschl. Bündnisstunde
 für: Erika und Emil Gutmann; für Lebende und
 Verstorbene der Familie Behringer; Max und
 Lydia Walleser und verstorbene Kinder;
 Franz Laile, Niedermatt und verstorbene
 Angehörige; Rosa und Konrad Behringer und
 verstorben Angehörige
 18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz
 19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F)
 für: Maria und Fridolin Kumpf und Angehörige;
 Reinhold Wohlgut; Agnes Brender;
 Rosa Schubnell und verstorbene Angehörige;
 zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe
 im Anliegen

Freitag, 23.05.25

- 18.25 **Schönauf:** Rosenkranz (für den Frieden)
 19.00 **Schönauf:** Hl. Messe (F) anschl. Anbetung
 für: 3. Gedenken Ralph Kiefer; Anna und Karl
 Huber und Erwin Frank; Martin Wunderle und
 Angehörige; Hildegard Widmann und
 Angehörige, Obermeiselstein

**Samstag, 24.05.25 – Fest Maria – Hilfe der
Christen / Gebetstag für die Kirche in China**

- 18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse
 für: 2. Gedenken Edelgard Corona; Jahrtag
 Edgar Schubnell und verstorbene Angehörige;
 Gertrud Marx

Sonntag, 25.05.25 – 6. Sonntag der Osterzeit

- 08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
 für: 2. Gedenken Liselotte Oschwald
 10.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe mit Pfr. Altenstetter
 (in den Anliegen der Pfarreien)

- 10.00 **Schönau:** Hl. Messe
(in den Anliegen der Pfarreien)
mit den Firmanden
- 11.30 **Wieden:** Tauffeier
- 15.00 **Geschwend:** Tauffeier mit Pfr. Schuler
- 17.00 **Todtnau:** Hl. Messe der Ital. Gemeinde
- 18.30 **Todtnau:** Maiandacht mit Aussetzung
mit den Erstkommunionkindern
(in Festkleidung, mit Gesangbuch, ohne Kerze)
- 18.30 **Wieden:** Maiandacht

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Marienmonat

Zu den Maiandachten, abwechselnd vom Priester mit Predigt und Aussetzung gehalten oder von Laien gestaltet, laden wir herzlich ein. Lassen wir den Mai nicht verstreichen, ohne Maria gebührend zu ehren! Herzlichen Dank auch für den liebevollen Aufbau der Maialtäre!



*Marienstatue mit
Kerzen und
Blumenschmuck –
Maialtar in
Todtnauberg
(Foto: Pfarramt)*

Erstkommunion 2026

Um den Eltern eine rechtzeitige Planung zu ermöglichen, geben wir hier die

Erstkommunionfeiern des nächsten Jahres bekannt:

- **Sonntag, 12. April 2026** um 10.15 Uhr in Schönau
(für Schönau und Geschwend) und am
- **Sonntag, 19. April 2026** um 10.15 Uhr in Todtnau

Wie in jedem Jahr beginnt die Vorbereitung um Allerheiligen mit einem Infoabend für die Eltern, dem Beichtunterricht mit dem Pfarrer und der Begrüßung der Kommunionkinder in der Sonntagsmesse zu Beginn der Adventszeit.

Taufspendungen

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 25. Mai 2025 in Wieden das Kind **Kian** Tasch
(Eltern: Sandra Tasch und Klaus-Peter Behringer, Schönau)

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 25. Mai 2025 in Geschwend das Kind **Yannik**
(Eltern: Anja und Daniel Schneider, Brandenburg)
Herzlichen Glückwunsch allen Eltern und Paten.

Im Monat April 2025 sind in unserer

Seelsorgeeinheit kirchlich bestattet worden:
Friedrich Föhrenbach, Wembach (verst. 03/2025)
Günter Gritsch, Schönau
Bernhard Ruch, Schönenberg
Maria Deiser, Todtnau
Edelgard Corona, Todtnau
Krzysztof Zogala, Todtnau

Erika Asal, Todtnau
Otto Gutmann, Todtnauberg (verst. 03/2025)
Gedenken wir im Gebet unseren Verstorbenen.

Nächste Beichtgelegenheit:

Samstag, den 17. Mai 2025 um 16.00 Uhr in Schönau
(Pfarrer Löffler)

DANKE für folgende Spenden:

Misereorkollekte: 2.051,76 €
Kollekte für das Hl. Land: 586,95 €

Vorankündigung

Am Samstag, den 31. Mai 2025 findet die diesjährige Pfarrwallfahrt nach Todtmoos statt. Wir beginnen um 05.30 Uhr in der Pfarrkirche in Schönau. Das Pilgeramt in Todtmoos wird um 10 Uhr sein. Nähere Informationen finden Sie in der nächsten Ausgabe.



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministantenplan:

- | | | |
|-----|-----------|---|
| Fr. | 16.05.25: | Nico, Marina, Carina, Amelie |
| So. | 18.05.25: | Gruppe A |
| So. | 18.05.25: | Kitty, Kim (Taufe) |
| So. | 18.05.25: | Nicolas, Manuel, Simon, Yves
(Maiandacht) |
| Fr. | 23.05.25: | Franziska, Kitty, Kim, Romy,
Felicitas, Laura V. |
| So. | 25.05.25: | Gruppe B |



St. Johannes Baptist Todtnau

Pfarrwallfahrt

Da die Teilnahme an der Wallfahrt nach Maria Stein sehr rückläufig war, wollen wir in diesem Jahr von einer organisierten Wallfahrt dorthin absehen. Stattdessen werden wir in der größeren Gemeinschaft der Seelsorgeeinheit am Samstag, den 31. Mai 2025 die Wallfahrt nach Todtmoos halten. Wir beginnen die Fußwallfahrt um 5.30 Uhr in der Pfarrkirche Schönau oder um 5.50 Uhr beim Holzer Kreuz zur etwas leichteren Fußstrecke. Und natürlich freuen wir uns, wenn viele, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, mit dem Auto nach Todtmoos fahren und unsere Gruppe im Pilgeramt um 10.00 Uhr verstärken.

Ministrantenplan:

- | | | |
|-----|-----------|------------------------|
| Sa. | 17.05.25: | Mia, Samira, Zoe, Luke |
| Sa. | 24.05.25: | Lea, Joan, Julian |
| So. | 25.05.25: | Hanna, Manuel, Lukas |

Geänderte Sprechzeit Pfarrbüro Todtnau in KW 22/25:

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| Montag, 26.05.2025: | 10.00 Uhr – 12.00 Uhr |
| Dienstag, 27.05.2025: | 14.00 Uhr – 17.00 Uhr |

Kirchturmbesichtigung

Normalerweise halten sich die Ministranten eher am Altar oder in der Sakristei auf. Während der letzten Gruppenstunde durften sie einen der beiden Kirchtürme

besteigen. In luftigen Höhen ging es die vielen Stufen hinauf, vorbei am Uhrwerk bis in den Glockenstuhl. Dabei sollte man auf jeden Fall schwindelfrei sein. Sie beobachteten, wie der Hammer der Turmuhr zur vollen Stunde an die Glocke schlägt.



Mittlerweile erklingen die Glocken der St. Johannes Baptist Kirche in Todtnau elektronisch. Aber das war nicht immer so. Früher war das Läuten per Hand Aufgabe der Mesner oder Ministranten.

Von Steffen Rees, der die Ministranten begleitete, erfuhren sie, dass die Todtnauer Kirche über derzeit fünf Glocken verteilt auf zwei Glockentürme verfügt. Anfang April wurde die neue Christusglocke anlässlich des 1.000-jährigen Stadtjubiläums von Todtnau in Innsbruck gegossen. Diese wird im Rahmen des Pontifikalamtes am 15. Juni 2025 durch Weihbischof Dr. Dr. Christian Würtz eingeweiht.

Herzlichen Dank an Steffen Rees, der den Ministranten viel Interessantes nahebrachte.

Kirchturmtreppe in Todtnau (Foto: Bernadett Meisel)



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

So. 18.05.25: alle (Hl. Messe – Erstkommunion)
So. 18.05.25: Fabio, Leon G., Mika (Andacht)
Do. 22.05.25: Liese, Helen
So. 25.05.25: Leonie, Noemi (Taufe)



St. Jakobus, Todtnauberg

Ministrantenplan:

Do. 22.05.25: Carina, Johannes
So. 25.05.25: nach Absprache

Maiandacht in der Kapelle Todtnauberg

Leider konnte die Maiandacht am 13. Mai 2025 nicht wie geplant stattfinden. Neuer Termin für die Maiandacht ist:

Dienstag, 20. Mai 2025 um 18.30 Uhr in der Kapelle

Öffnungszeiten Pfarrbüro Todtnauberg:

Am Montag, den 19.05.25 ist das Pfarrbüro von 09.00 bis 11.00 Uhr geöffnet. Mit der Bitte um Beachtung.



Tel. Pfarrer Löffler:
07673/889-201

Abgabetermin für die Kirchenseite

Bitte beachten – Änderung Abgabezeit:

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 22 (01.06.-08.06.25) ist bereits am Montag, 19.05.25.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 23 (08.06.-15.06.25) ist am Donnerstag, 29.05.25.

Angaben bitte schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de senden.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; **Fax:** 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr;

Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagsvormittag geschlossen

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; **Fax:** 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Kiefer

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischniewski

E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: pg@seobwi.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; **BIC:** SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de



Spätsommer Frühlings- ausflug



SPATSOMMER
einige
gerade
dynamisch
aktiv

Für den ersten Ausflug in diesem Jahr am kommenden

Dienstag, 20. Mai 2025

nach Bernau mit Abschluss im Hotel „Waldeck“ in Todtnau sind noch einige Plätze frei.

Abfahrt ist **um 12.30 Uhr** vom Betriebshof der Firma Heizmann in Todtnau, Fridolin-Wissler-Straße. **Anmeldung bitte beim Reisebüro Heizmann in Zell, Tel. 07625/9292-0.**

Todtnauer Nachrichten



Deutsches
Rotes
Kreuz



„Mittagstisch“

Im Sport heißt es „Erst die Pflicht, dann die Kür“. Es ist Pflicht, dass wir essen, schlafen, Ruhepausen einlegen und – wenn wir jung und gesund sind – unseren Lebensunterhalt selbst verdienen. Wenn wir die Pflicht erledigt haben, folgt die Kür, und da ist es uns freigestellt, das zu tun, wozu wir Lust haben. Dazu gehören nicht unbedingt die rauschenden Feste und die großen Wunscherfüllungen. Friedrich Hölderlin hat es wunderbar ausgedrückt: „*Es ist nichts so klein und wenig, woran man sich nicht begeistern könnte*“.

Wir müssen nur mit dem Herzen das wahrnehmen, was uns gerade im Augenblick begegnet, Freude macht und uns anspricht. Mag es noch so klein sein, genießen wir es ohne jede Ablenkung. Das ist so etwas wie eine Art „Lebensfährte“ durch unseren Alltag zu einem kleinen Moment des Glücks.

Der Mittagstisch – wahre Freude wollen wir gemeinsam erleben

Die Wetterfühligen unter uns wissen aus eigener Erfahrung, dass der heitere Himmel den Knochen guttut und das Gemüt aufhellt. So geht es uns auch in der Nähe von heiteren Menschen. Wir nehmen teil an der guten Stimmung. Das ist auch das Anliegen jedes Mittagstisches. So bedanken wir uns diese Woche ganz herzlich bei Larissa Ortlieb, Georg Sprich und dem gesamten Küchenteam für das ausgezeichnete Arrangement und dem vorzüglichen Essen. Im Pflegeheim zu speisen ist auch für unsere Psyche ein Segen. Ein heiteres Haus mit lebenswürdigem und kompetentem Personal kennenzulernen und teilzunehmen an der Stimmung, die es umgibt, hellt manche Zukunftsängste, die mit dem vielleicht nächsten Schritt verbunden sind, auf. Lieben Dank, dass wir immer wieder diese besondere Atmosphäre erleben dürfen. So können

auch wir dem, was auf uns zukommt, mit einer gewissen Gelassenheit entgegensehen, weil es nicht zum Problem wird, sondern zur Lösung. Unser nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, 21. Mai 2025
um 12.00 Uhr im Dorfgasthaus
„dasröße“ in Geschwend**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Fahrerinnen-Team Uta Haller, Ulrike Wunderle, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Wenn wir allein essen, mag es uns schmecken, wenn wir in Gesellschaft essen, vertieft es unseren Genuss: Denn wahre Freude will geteilt werden!

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

Und als der Sabbat kam, fing Jesus an, in der Synagoge zu lehren. Viele, die zuhörten, wunderten sich und sagten: „Woher hat er das? Und was ist das für eine Weisheit, die ihm gegeben ist, und solche Wunder, die durch seine Hände geschehen?“
Markus 6, 2

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!

**Mittwoch, 21. Mai 2025
15.30 Uhr – Bibelstunde** auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld
Telefon: 07673 7760

E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



Netzwerk43 Kirche kraftvoll & zeitgemäß

Gottesdienst:
jeden Sonntag **10:00 UHR**
Eventhalle Todtnau

inklusive KINDERKIRCHE
für 3 Altersgruppen

aktuelles Thema:
in Gottes Gegenwart leben lernen

**HIS PRESENCE
MY PLACE**

Komm so wie du bist!

www.netzwerk43.de

Rentner Brandenburg-Fahl Ausflug zum Schillighof

Am **Donnerstag, den 22. Mai 2025** fahren wir zum Gasthaus Hirschen/Schillighof in Weitenau. Abfahrt **um 14.30 Uhr** am Hotel Hirschen in Brandenburg.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, E-Mail: tn@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Oliver W. Fiedel o.V.i.A.
Für den redaktionellen Teil:
Verwaltungsfachwirtin Tanja Lorenz o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme:
Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
E-Mail: todtnauer@uehlin.de
Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:
Ellen Haubrichs www.textkunst-haubrichs.de
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Todtnauer Nachrichten

Stadt Todtnau

Umfrage zur Ganztagsbetreuung an der Grundschule – bitte teilnehmen!

Ab dem Schuljahr 2026/2027 wird ein gesetzlicher Anspruch auf ganztägige Förderung von Grundschulkindern bestehen. Dieser wird Jahr für Jahr ausgebaut. Im Schuljahr 2026/2027 gilt dies zunächst für die Kinder der ersten Klasse.

Um ein ausreichendes Angebot aufzubauen, benötigen wir **bereits heute von Ihnen eine Rückmeldung**, inwieweit Sie den gesetzlichen Anspruch für Ihr Kind geltend machen möchten. Dabei ist es für uns wichtig, den **voraussichtlichen Betreuungsbedarf** ihres Kindes zu kennen.

Ihre Angaben helfen uns bei den weiteren Planungen eines passenden Angebots in unserer Region.

In der Informationsveranstaltung, die am Dienstag, den 13. Mai 2025 stattgefunden hat, haben wir Sie darüber informiert, dass wir nochmals eine Bedarfsabfrage durchführen.



Grundschule Todtnau

Bitte nutzen Sie den Link
<https://formulare.virtuelles-rathaus.de:443/metaform/Form-Solutions/sid/assistant/67e134dd09285f0814ffe469>

oder diesen QR-Code:



Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Umfrage.

Stadt Todtnau, den 16. Mai 2025
Oliver Fiedel, Bürgermeister



VHS Wiesental

Abendangebote mit besonderem Inhalt

3.05013 Kochkurs für Eltern mit Kind ab 10 Jahren

Mittwoch, 21. Mai 2025

17.30 – 20.00 Uhr

Kennen Sie das? Sie stehen in der Küche und möchten ein gesundes schmackhaftes Essen für die Kinder zubereiten und diese rümpfen die Nase? Damit ist jetzt Schluss! In diesem Kurs wird Ihnen und Ihrem Kind gezeigt, wie Sie Speisen zusammen so zubereiten können, dass es allen schmeckt. Nicht nur Fastfood kann lecker sein. Wir zaubern leckere Gerichte die Spaß machen zu essen und zubereiten. Bitte nur 1 erwachsene Person anmelden. Vorhandene Allergien und Unverträglichkeiten bitte vorab mitteilen. Bitte mitbringen: Kochschürze
Leitung: Anja Strohmaier
Buchenbrand Schule, Lehrküche
Gebühr: 23,00 € zzgl. 8,00 € Lebensmittelkosten pro Begleitperson (in bar bei der Kursleitung zu entrichten)
Anmeldung online unter www.vhs-wiesental.de oder per Anmeldekarte

1.0532 Leben mit Demenz – Vortrag für Angehörige und Interessierte

Mittwoch, 4. Juni 2025

17.30 – 19.45 Uhr

Der Alltag mit einem Menschen mit Demenz kann mitunter sehr herausfordernd sein. Die in dem Kurs enthaltenen Hintergrundinformationen können dazu beitragen, mit den täglichen Herausforderungen gelassener umzugehen. Wir schauen uns an, was eine Demenz ist, welche unterschiedlichen Formen und Verläufe es gibt und welche Symptome auftreten (können). Es wird sowohl einen Einblick in die Welt der Erkrankten, als auch in die Welt der pflegenden/betreuenden Umgebung geben. Außerdem beschäftigen wir uns mit der Frage, wie die Umwelt einen Menschen mit Demenz stärken kann.
Berührt oder beschäftigt Sie das Thema Demenz in irgendeiner Weise, dann freue ich mich, Sie in diesem Vortrag begrüßen zu dürfen.
Für die Teilnahme an dem Kurs können

**HILFE FÜR v.
OSTEUROPA
Todtnau - Seelscheid**

Generalversammlung morgen

Wir erinnern an unsere am morgigen **Samstag, den 17. Mai 2025 um 19.00 Uhr** im Gasthaus Lamm stattfindende Jahreshauptversammlung. Alle Mitglieder, Gönner und Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen.



Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich **am heutigen Freitag, den 16. Mai 2025 um 19.00 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Kontakttelefon 07673/888026.

vhs



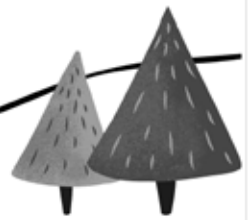
Sie eine Teilnahmebestätigung erhalten.
Leitung: Lisa Kiefer
Bürgersaal Schönau
Gebühr: 7,00 € (Barzahlung an der Abendkasse)
Anmeldung per Telefon, E-Mail, online unter www.vhs-wiesental.de oder per Anmeldekarte. **Sollten nicht genügend Anmeldungen vorhanden sein, muss dieser Vortrag abgesagt werden.**

Volkshochschule Wiesental
Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.
zuständig: Kristina Maul
Mobil-Tel. 0170 2118946
Fax: 07622 6739179
E-Mail: todtnau@vhs-wiesental.de
Internet: www.vhs-wiesental.de



WÄLDER infos

Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH



VERANSTALTUNGEN

Freitag, 16.05.2025 · 9:30 - 15:30 Uhr

Todtnau-Brandenberg

Jungwaldpflege mit dem Förster

Sorge zusammen mit anderen Freiwilligen und mit den bereitgestellten Astscheren für eine bunte Baummischung!

Samstag, 17.05.2025 · ab 6:30 Uhr

Wanderparkplatz August Euler Platz, Feldberg

Wandern mit dem Schwarzwaldverein Todtnau - Top of Black Forest

Drei auf einen Streich: Feldberg - Belchen - Herzogenhorn. Einzigartige Landschaft, unvergessliche Momente, Euphorie und Teamgeist: 54 km in 12 bis 14 Stunden.

Samstag, 17.05.2025 · ab 20:00 Uhr

Kirche St. Wendelin, Geschwend

Kirchenkonzert mit dem Musikverein Geschwend

Besuche das Kirchenkonzert des Musikvereins Geschwend und lass dich von den besonderen Klängen an diesem besonderen Ort verzaubern!

Sonntag, 18.05.2025 · ab 11:00 Uhr

Gemeindehaus, Präg

Frühlingskonzert der Trachtenkapelle Präg

Lehne dich entspannt zurück und genieße die musikalischen Blasmusikklänge beim Frühlingskonzert der Trachtenkapelle Präg.

Mittwoch, 21.05.2025 · 17:00 - 18:00 Uhr

Todtnau (Bergwelt)

Lust auf Bewegung mit PILATES

Pilates ist Training und Ausgleich zugleich. Es steigert Kraft und Stabilität und verbessert Beweglichkeit und Koordination. Neugierig? Dann probier es aus! Der Unterricht erfolgt in kleinen Gruppen.

Donnerstag, 22.05.2025 · 10:30 - 12:00 Uhr

Tourist Information Todtnauberg

1000 Jahre Todtnau - Atemberaubend erfrischend BLACKFORESTLINE

Erlebe die BLACKFORESTLINE und den Todtnauer Wasserfall mit vielen Insider-Informationen. Fühle die Spannung und das Adrenalin, während du den Himmel über dir und die Freiheit unter dir spürst!

Freitag, 23.05.2025 · ab 18:30 Uhr

Dorfghasthaus "das rößle", Geschwend

Frühlingskonzert mit dem Musikverein Geschwend

Zünftige Blasmusik vom klassischen Marsch über Polka bis hin zu modernen Medleys.

Samstag, 24.05.2025 · ab 9:30 Uhr

Bahnhof Neustadt (Schwarzw), Titisee-Neustadt

E-Bike Tour mit dem Schwarzwaldverein Feldberg:

125 Jahre Westweg

Mach mit bei der 6. Etappe mit deinem E-Bike! Der Schwarzwaldverein wandert nicht nur auf dem Westweg, sondern ist auch auf dem Schwarzwald Radweg unterwegs. Wir fahren von Neustadt zum Saiger Kreuz, klettern per Rad über den Feldberg und rasten mittags in Todtnauberg, bevor es weiter geht nach Wieden und von dort auf Asphalt hinauf zum Wiedener Eck. Rückreise in eigener Regie.

Sonntag, 25.05.2025 · 8:30 - 18:00 Uhr

Kurhaus, Hinterzarten

125 Jahre Westweg: Mit dem Schwarzwaldverein von Hinterzarten über den Feldberg zum Notschrei

Gemeinsam unterwegs auf dem legendären Westweg Pforzheim-Basel: Wir erkunden die Etappen von Hinterzarten über den Feldberg bis zum Notschrei. Aussichtsreich und mit vielen Infos zu Land und Leuten!

Alle Veranstaltungen in der Region →

Weitere Infos: hochschwarzwald.de/veranstaltungen



Bei dir kaa mer schelle?

Du kennst die schönsten Ecken im Hochschwarzwald? Hast immer gute Tipps parat? Und gibst diese gern an andere weiter? Dann mach mit: Erhalte dein persönliches „Schellsch halt mol“-Paket und biete Gästen die Möglichkeit, an deiner Haustür zu klingeln.

Einfach anmelden unter:

hochschwarzwald.de/schellmol

Service-Center

Tel.: 07652/1206-0

info@hochschwarzwald.de

hochschwarzwald.de

Service für Gastgeber

Tel.: 07652/1206-12

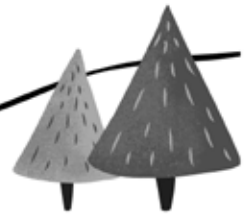
gastgeber@hochschwarzwald.de

hochschwarzwald.de/gastgeberlounge



WÄLDER infos

Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH



REGELMÄSSIGES

Samstag, 14 - 17 Uhr

Sonntag, 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

Kreuzmattstr. 4, Todtnau-Todtnauberg

Glaskugel blasen beim Glasbläser

Blase deine eigene Glaskugel unter professioneller Anleitung.

Montag, 17 - 18 Uhr

Fridolin-Wißler-Str. 1, Todtnau

Büchertauschbörse

Unkompliziert und unbürokratisch: Ihr bringt ein Buch und nehmt dafür eins mit oder ihr leihst einfach ein Buch aus. Eine kleine Auswahl von Büchern ist auch in der Tourist-Information im Haus des Gastes zu Öffnungszeiten zu finden.

Mittwoch und Sonntag · 14 - 17 Uhr

Spitalstr. 1b, Todtnau

Bürstenmuseum mit Dauerwellenausstellung

Von der Manufaktur zur Industrie – Lorenz Wunderle erzählt die Geschichte der Todtnauer Bürstenindustrie und die Entwicklung von der Manufaktur zur Industrie von 1770 bis heute. Und nach dem Besuch des Bürstenmuseums noch etwas über einen berühmten Todtnauer erfahren? Zu Ehren von Karl Ludwig Nessler, Erfinder der Dauerwelle, gibt es eine separate Ausstellung. Gruppenführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Anfragen bitte unter: info@kulturhaus-todtnau.de

Täglich · 8 - 18 Uhr

Talstr. 13, Todtnau-Aftersteg

Bürstenverkauf der Firma Wald-Kraft

Informationen zu den Bürsten unter www.wald-kraft.com

Samstag, 7 - 12 Uhr

Marktplatz, Todtnau

Wochenmarkt

Hier findest du frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger & einheimischen Einzelhändlern.

Täglich · 8 – 19 Uhr

Kurhausstr. 11, Todtnau-Todtnauberg

Bergladen Todtnauberg

Die Vorratskammer im Bergladen mit Selbstbedienungskasse und vielen Köstlichkeiten aus der Region ist täglich geöffnet.

Kartenvorverkauf, Geschenke, Treffpunkt Todtnau Gutscheine, Informationen zur Ferienregion Hochschwarzwald

Wir sind Vorverkaufsstelle für ReserviX, die beliebten Treffpunkt Todtnau Gutscheine und FlixBus-Fahrscheine.

In unseren Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau erhältst du ab sofort dein **Eintrittsband für den Mittelalter-Markt** zum günstigen Vorverkaufspreis (nur Selbstabholung, kein Versand).

Gewinnspiel

2 x WälderCard gewinnen!



Gewinne dein exklusives Ticket nur für Einheimische des Hochschwarzwaldes. Erlebe innerhalb der 365 Tage jede der aufregenden rund 100 Aktivitäten einmal.

hochschwarzwald.de/waeldercard-gewinnspiel



Ausflugsziele Der neue Pockeguide

Unser neuer Pocketguide Ausflugsziele ist ab sofort kostenfrei in allen Tourist-Informationen erhältlich.

Jetzt online bestellen



TOURIST-INFORMATION Bergwelt Todtnau

an der BLACKFORESTLINE · Außer Ort 38 · 79674 Todtnau

Mo-So: 10 - 16 Uhr

im Haus des Gastes · Meinrad-Thoma Str. 21 · 79674 Todtnau

Mo, Mi, Do, Fr: 9 - 14 Uhr

Todtnauer Nachrichten

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e. V. Volkswandertag am 1. Mai – über 300 Wanderbegeisterte

2030
WEGWEISEND

Anlässlich des 1.000-jährigen Stadtjubiläums veranstaltete der Schwarzwaldverein Ortsgruppe Todtnau e. V. am Donnerstag, den 1. Mai 2025 einen Volkswandertag „wie amig“. Bei herrlichem Wetter ging es für die über 300 Teilnehmenden auf eine 12 Kilometer lange Wanderung rund um Todtnau. Auf der Wanderroute konnten die Wandersleute nicht nur Landschaft und Natur genießen, sondern sich auch an drei Verpflegungsstationen ausruhen

und stärken. Start und Endstation war jeweils am Rathausplatz. Hier sorgten diverse Verpflegungs- und Getränkestationen für das leibliche Wohl der Wanderfreunde, Gäste und Einheimischen. Dank der musikalischen Unterhaltung durch den „Musikverein Geschwend“ und die „Schwarzwälder 3“ gab es auch abseits der Wanderung am Rathausplatz die Möglichkeit der Begegnung und des geselligen Beisammenseins. Nach Eintreffen der letzten Wandergruppe wurde

durch den Vorsitzenden des Schwarzwaldvereins, Maximilian Melch, die Prämierung der Wandergruppen bekannt gegeben und ein kleines Präsent überreicht. Über den Preis für die größte Gruppe mit 33 Wanderern konnte sich die Freiwillige Feuerwehr Afersteg freuen. Den Preis für die weiteste Anreise erhielt eine Familie aus dem Allgäu. Die „Spatzenfest Rotte“ erhielt den Preis für die außergewöhnlichste Gruppe. Bis in die Abendstunden wurde friedlich gefeiert.

Der Volkswandertag war erfüllt mit Leben, Heimatgefühl und Wanderfreude – ein voller Erfolg! All dies wurde durch die unzähligen helfenden Hände, Gönner und Unterstützer des Schwarzwaldvereins möglich. Vielen Dank dafür an dieser Stelle an alle, die uns ehrenamtlich unterstützt haben und zum Entstehen der wunderbaren Wanderplaketten beigetragen haben!

Interesse am Schwarzwaldverein, geführten Wanderungen oder einer Mitgliedschaft? Dann folge uns auf Instagram oder auf Facebook.



Todtnauer Nachrichten



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Gemeinsames Gedenken und Engagement für den Frieden

Am 8. Mai 2025 versammelte sich die Schulgemeinschaft der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental an beiden Schulstandorten in der zweiten Hofpause, um am 80. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkrieges in Europa und der Befreiung vom Nationalsozialismus der über 60 Millionen Opfer dieses verheerenden Krieges zu gedenken und ein Zeichen für den Frieden zu setzen.

In bewegenden Wortbeiträgen erinnerten Schülerinnen und Schüler an die Schrecken des Krieges und zogen Parallelen zu den aktuellen Konflikten weltweit, die weiterhin unermessliches Leid verursachen. Dabei kam auch die Dankbarkeit zum Ausdruck, in einem Land zu leben, das seit 80 Jahren Frie-

den kennt, sowie der Wunsch nach einer friedlichen Zukunft für alle Menschen. Gemeinsam sang die Schulgemeinschaft auf dem Pausenhof das Lied „Komm, wir ziehen in den Frieden“ von Udo Lindenberg, das zuvor im Musikunterricht in allen Klassen eingeübt worden war. Dieses Lied steht als kraftvolles Zeichen für den Frieden und ruft dazu auf, aktiv für eine friedliche Welt einzutreten.

Die Schulgemeinschaft hatte zudem die Möglichkeit, sich mit einem bunten Fingerabdruck auf zwei von der Kunst-AG gestalteten Gemälden zu verewigen, die weiße Tauben als Friedenssymbol zeigen, um so ihr Engagement für eine friedliche Zukunft und gegenseitigen Respekt und Toleranz sichtbar zu ma-

chen. Die Kunstwerke werden nun an beiden Schulstandorten ausgestellt und dienen als dauerhaftes Zeichen gegen das Vergessen.

Mit dieser Aktion setzt die Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental ein eindrucksvolles Zeichen, das Erinnerung wachhält und zugleich Hoffnung und Verantwortung für den Frieden in der Gegenwart und Zukunft vermittelt. Das gemeinsame Gedenken und der Einsatz für den Frieden spiegeln die Werte wider, die die Schule ihren Schülerinnen und Schülern vermitteln möchte.



Todtnauer Nachrichten

Der IOW informiert



Neues vom IOW: Erinnerungen an den ersten Arbeitstag – 60 Jahre später

Fast auf den Tag genau 60 Jahre nach dem Beginn ihrer Lehre bei ZAHORANSKY Anfang April besuchten sechs ehemalige Lehrlinge ihre Ausbildungsfirma. Sie wurden von Ulrich Zahoransky begrüßt, und nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurde gemeinsam

Arbeitsstätte. Dann unterrichtete er sie über einige Anforderungen, die innerhalb des Betriebs an den Charakter jedes Einzelnen gestellt werden. Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit, Zuverlässigkeit, Genauigkeit und Fleiß waren bei der Arbeit wesentliche Voraussetzungen für einen

Lehrling. Anschließend wurden die Lehrlinge mit den notwendigen Sicherheitsbestimmungen vertraut gemacht und gebeten, die ihnen anvertrauten Werkzeuge sorgfältig zu behandeln.

Am Nachmittag erhielt jeder Lehrling seinen Schraubstock und seine Werkzeuge zugewiesen. Einer der Lehrlinge war noch zu klein, um ohne ein Podest an seinem Schraubstock arbeiten zu können. Für alle wurde eine Bewertungstafel aufgestellt, auf der jeder einmal im Monat für Ordnung, Führung, Güte der Arbeit und Leistung eine Note erhielt.

Am 7. April 1965 begrüßte Firmenchef Dr. Heinz Zahoransky alle neuen Lehrlinge und erzählte ihnen einiges aus dem Werdegang von ZAHORANSKY.

Für beide Seiten war dies ein interessanter Austausch. Der Besuch 60 Jahre nach Ausbildungsstart zeigt die noch immer hohe Verbundenheit zum Unternehmen ZAHORANSKY.

www.zahoransky.com

www.i-o-w.org



Foto links: die neuen Lehrlinge 1965

Foto unten: sechs ehemalige Mitarbeiter, die damals ihren Berufsweg bei Zahoransky begonnen haben, links im Bild Vorstand Ulrich Zahoransky



mit dem Ausbildungsleiter Daniel Marter die Produktion besichtigt. Der Fortschritt und die vielen Veränderungen haben die Besucher sehr erstaunt, „nur in der Lehrwerkstatt gibt es immer noch die gleichen Schraubstöcke wie vor 60 Jahren“, wie einer von ihnen mit einem Augenzwinkern feststellte.

Nach dem Rundgang wurde beim Kaffee viel von den alten Zeiten erzählt, insbesondere über den Ablauf des ersten Arbeitstages:

Die sechs begannen ihre Lehre am Montag, den 5. April 1965 um 8.00 Uhr in Todtnau, alle im jugendlichen Alter zwischen 14 und 15 Jahren. Der Ausbildungsstart war damals im April, da das Schuljahr noch an Ostern endete.

Ausbildungsmeister Hans Schmidt begrüßte sie und machte mit den neuen Lehrlingen einen Rundgang durch die Firma, dabei zeigte er ihnen die wichtigsten Einrichtungen ihrer künftigen





Herren 40 – Dietenbach	5:4
Rheinfelden – Herren 50	1:8
Herren SG – Herten	2:7

Die **Herren 40** haben es allen gezeigt. Mit einer wahren Topleistung gegen Dietenbach holte man sich einen 5:4-Erfolg. Mit Cedric Steiner an Pos. 1 konnte man ja noch rechnen. Auch Florian Rotzinger trug sich wieder in die Siegerliste ein. Bernd Ganzmann ging an seine Grenzen und holte ein ganz enges Match. Und als auch noch Jochen Steinebrunner über sich hinauswuchs und den Entscheidungs-Tie-Break gewann, hatten wir 4 Punkte auf unserer Seite. Die Doppel waren gewagt aufgestellt, aber die Rechnung ging auf. Bernd

Tennisclub Todtnau e. V. Punktspiele vom Wochenende

Ganzmann und Florian Rotzinger holten den entscheidenden 5. Punkt. So endete ein toller Tennistag mit einem tollen Sieg für unsere 40 er.

Herren 50 erobern Tabellenführung

Bei den **Herren 50** punkteten alle Mitspieler. Rheinfelden war ohne Chance. Für uns ans Netz gingen Daniel Rüscher, Thomas Wissler, Dominik Stübler, Gerd Hofmann, Bernd Deiser und Captain Thomi Ueber. Alle drei Doppel gingen dann auch sehr souverän an uns. Somit sind wir Tabellenführer und erwarten im nächsten Spiel am 24. Mai 2025 den Verfolger aus Heitersheim.

Die **Herren SG mit Schönau** stand gegen Herten auf verlorenem Posten. Im Einzel konnte lediglich Bernd Pfefferle punkten. Und an seiner Seite holte Sascha Pavlic noch einen weiteren Punkt im Doppel.

Vorschau

Samstag, 17. Mai 2025, 14.00 Uhr
Hartheim – Herren 40

Samstag, 24. Mai 2025, 14.00 Uhr
Herren 50 – Heitersheim

Samstag, 24. Mai 2025, 9.30 Uhr
Herren 40 – Lörrach (in Falkau)

Neueste Infos auf unserer Homepage
www.tc-todtnau.info



Schützengesellschaft Todtnau 1486 e. V. 2. Luftpistolenmannschaft beendet Rundenwettkämpfe

Auch die 2. Luftpistolenmannschaft beendete vor Kurzem ihre Rundenwettkämpfe in der Kreisklasse A. Leider gingen die letzten 3 Wettkämpfe verloren. Im 5. Wettkampf hatte Todtnau die Mannschaft aus Herten zu Gast. Dieser endete mit 972 : 1031 Ringen für Herten. Die Einzelschützen waren Bernhard Asal (333), Jürgen Schepputat (325), Manfred Hierholzer (314), Wolfgang Segi (310).

Im 6. Wettkampf war die Mannschaft in Hauingen zu Gast. Das Ergebnis 1054 : 958 Ringe für Hauingen. Auch hier waren die Einzelschützen Bernhard Asal (331), Wolfgang Segi (314), Jürgen Schepputat (313), Manfred Hierholzer (304).

Beim 7. Wettkampf trat die Mannschaft beim Sieger der Runde, der Mannschaft aus Lörrach, an. Trotz nochmals guter Leistungen ging auch dieser Wettkampf klar mit 1088 : 1000 Ringen verloren. Die Einzelschützen: Jürgen Schepputat

(340), Bernhard Asal (333), Wolfgang Segi (327), Manfred Hierholzer (307). Somit beendet die Mannschaft die Saison 2024/2025 auf dem 8. Tabellenplatz. Der Klassenerhalt ist aber trotzdem gesichert.

Firmen-Pokal-Schießen 2025

Das Firmenschießen ist in vollem Gange, und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Weiterhin wünscht die Schützengesellschaft Todtnau allen Teilnehmenden viel Spaß und Erfolg. Die aktuellen Ergebnisse können nach jedem Wettkampftag unter www.sg-todtnau.de eingesehen werden.

Unsere **Siegerehrung und Proklamation** zur Firmen-Schützenkönigin und Firmen-Schützenkönig findet statt am **Samstag, den 24. Mai ab 20.00 Uhr** im Schützenhaus. Hierzu laden wir alle Teilnehmenden mit Begleitung recht herzlich ein.



Förderverein zur Förderung und Pflege des Schwimmsports in Todtnauberg e. V. Arbeitseinsatz zur neuen Saison

Am Samstag, den 7. Juni 2025 starten wir – nach erfolgreicher Suche nach einem neuen 1. Vorsitzenden – in die bevorstehende Freibad-Saison. Um bis dahin noch anstehende Arbeiten zu erledigen, freuen wir uns über helfende Hände am **Samstag, den 24. Mai 2025 ab 10.00 Uhr**. Vielen Dank für eure Unterstützung! Das Berger Vereinsbad



Motorrad-Club Todtnau e. V. Unsere erste Motorradausfahrt

Auch für die Freundinnen und Freunde des Motorradsports hat die Saison wieder begonnen. Die erste gemeinsame Ausfahrt findet statt am **Sonntag, den 18. Mai 2025, Treffpunkt um 10.00 Uhr** an der Avia-Tankstelle. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Alle Mannschaften**Vorschau auf die nächsten Spiele**

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
So., 18.05.25	11:00 Uhr	C-Jugend männlich	HSG Dreiland III	Silberberghalle
So., 18.05.25	14:20 Uhr	C-Jugend männlich	FT Freiburg 1844	Silberberghalle

**Förderkreis
Handball in Todtnau e. V.
Einladung zur Ge-
neralversammlung**

Die diesjährige Generalversammlung findet am **Donnerstag, den 22. Mai 2025 um 18.30 Uhr** im Gasthaus Zum Lamm in Schlechttau statt.

Birgit Wißler wird neues Ehrenmitglied

Eine Todtnauer Handball-Legende wird Ehrenmitglied des TV Todtnau! Bei der gestrigen Generalversammlung des Turnvereins Todtnau 1866 e.V. durften wir einen ganz besonderen Anlass feiern: Unsere langjährige Spielerin, Trainerin und Funktionärin Birgit Wißler wurde zum Ehrenmitglied des Hauptvereins ernannt. Sie zählt somit zu den noch sieben lebenden Ehrenmitgliedern des TV Todtnau.

Diese Auszeichnung ist laut Satzung der Vorstandschaft vorbehalten, um heraus-

ragendes und nachhaltiges Engagement zu ehren – und Birgit hat den Handball-sport in Todtnau geprägt wie kaum eine andere. Seit dem 18. Januar 1985 ist sie Mitglied im Verein und wurde somit auch für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet.

Doch Zahlen allein werden ihrer Leistung nicht gerecht:

- 32 Jahre lang Trainerin zahlreicher Jugendmannschaften (1988–2020)
- Gründerin unserer Bambinis (3–6 Jah-



V.l.n.r.: Patrick Sorke (1. Vorstand TV Todtnau), Birgit Wißler (neues Ehrenmitglied), Ingelotte Duin (2. Vorstand TV Todtnau)

**Handball –
Ergebnisse**

B-Jugend männlich – HSV Schopfheim	15:13
DJK Bad Säckingen – C-Jugend weiblich	17:17
B-Jugend männlich – DJK Bad Säckingen	21:14
HBL Heitersheim – C-Jugend weiblich	17:11
B-Jugend männlich – SG Wolfach/Gutach	20:11

re) ca. 1997 – ein Angebot, das bis heute ein zentraler Baustein unserer Jugendarbeit ist.

- Sie hat maßgeblich den Mädchenhandball in Todtnau aufgebaut und gefördert
- C-Trainerschein seit 1992 und bis heute fortbildungsaktiv
- 20 Jahre Auswahltrainerin im Bezirk Oberrhein und Oberrhein/Freiburg
- Trainerin unserer Damenmannschaft über mehrere Jahre
- und natürlich: aktive Spielerin im Damenbereich

Auch abseits des Spielfelds war und ist Birgit eine unverzichtbare Kraft:

- Organisation von Minispieltagen, Handball-Familientag, Dreikönigsprogramm und -brunch, Rocknacht, Fasnacht, Pfingstturnier, Städtlefest u.v.m.
- Seit 2019 Beisitzerin im Hauptverein und auch dort aktiv engagiert

Birgit ist nicht nur Trainerin oder Funktionärin – sie war über lange Zeit hinweg Herz und Seele des Todtnauer Handballs.

Die gesamte Handballabteilung dankt Birgit Wißler von Herzen für alles, was sie für den Verein getan und bewegt hat. Sie hat Generationen von Spielerinnen und Spielern geprägt, gefördert und begleitet und hat sich diese große Anerkennung mehr als verdient!

Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!

Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!

ABTEILUNG HANDBALL



ABTEILUNG VOLLEYBALL



ABTEILUNG TISCHTENNIS



SPORTANGEBOT TVT



TURNVEREIN

TODTNAU 1866 e. V.

In der vereinseigenen kleinen Turnhalle eröffnete der erste Vorsitzende Patrick Sorke am 6. Juni 2025 die Generalversammlung des Turnvereins Todtnau 1866 e.V. Vor den versammelten Mitgliedern blickte der Verein mit seinen über 530 Mitgliedern auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurück – geprägt von umfangreichen Renovierungsmaßnahmen und sportlichen Erfolgen.

Im Mittelpunkt des Tätigkeitsberichts standen diverse Sanierungen in der kleinen Turnhalle: Der Eingangsbereich wurde modernisiert, neue Eingangstüren sowie eine neue Eingangstreppe eingebaut und die Oberlichter erneuert und mit elektrischen Rollläden versehen. In mühevoller Eigenleistung schliffen Mitglieder zudem die großen Holzfenster ab und strichen sie neu. So sieht der Verein seine eigene Halle gerüstet für die Zukunft.

Finanziell brachte das Sanierungsjahr jedoch Herausforderungen mit sich. Kassiererin Lena Sorke berichtete von einem negativen Jahresergebnis, bedingt durch die genannten Investitionen. Zur

TV Todtnau 1866 e. V.

Investitionsreiches Vereinsjahr

Finanzierung der Maßnahmen musste ein Kredit aufgenommen werden. Dennoch bescheinigten die Kassenprüfer Marco Suevo und Ernessa Kiefer eine sauber geführte Buchhaltung und empfahlen die Entlastung der Kassiererin.

Ein weiterer Einschnitt betrifft die regelmäßigen Altpapiersammlungen, die zuletzt stark rückläufig waren. Die Sammlung im Juli wird daher dauerhaft entfallen.

Aus den Abteilungen gab es überwiegend positive Nachrichten: Besonders die Angebote für Kinder – vom Kinderturnen bis zum Handball – erfreuen sich großer Beliebtheit für die Kleinsten. Die sportlichen Erfolge der verschiedenen Gruppen zeigen den hohen Stellenwert des Sports im Vereinsleben.

Einen Ausblick wagte die Handballabteilung: Sie wird mit dem internationalen Pfingstturnier Teil der 1.000-Jahr-Feier der Stadt Todtnau am Pfingstwochenende 2025 sein – ein Höhepunkt des kommenden Vereinsjahres.

Im Vorstandsteam gab es personelle Veränderungen: Beisitzerin Birgit Wiß-

ler kandidierte nach sechs Jahren nicht erneut. An ihrer Stelle wurde Sandra Waßmer aus der Handballabteilung einstimmig zur neuen Beisitzerin gewählt. Auch bei den Kassenprüfern gab es einen Wechsel: Für Marco Suevo übernimmt künftig David Gerspacher, ebenfalls aus der Handballabteilung.

Birgit Wißler neues Ehrenmitglied

Besonderer Höhepunkt des Abends waren die Ehrungen: 27 Mitglieder wurden für insgesamt 1.010 Jahre Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet. Zweite Vorsitzende Ingelotte Duin überreichte den Jubilaren die Ehrennadeln des Vereins.

Am Ende der Versammlung gab es eine außergewöhnliche Ehrung: Birgit Wißler, die sich über drei Jahrzehnte als Jugendtrainerin, Bezirksauswahltrainerin und Ideengeberin für zahlreiche Vereinsveranstaltungen engagiert hatte, wurde unter großem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt. Damit zählt der Verein aktuell sieben Ehrenmitglieder (siehe auch Bericht und Foto gegenüberliegende Seite, Abt. Handball).



V.l.n.r.: Patrick Sorke (1. Vorstand), Bernd Waßmer (50 Jahre), Wolfgang Ebser (70 Jahre), Friedbert Segi (70 Jahre), Michael Wiczorkowski (25 Jahre), Ina Merten (25 Jahre), Patrick Rhein (40 Jahre), Birgit Wißler (40 Jahre & Ehrenmitgliedschaft), Ute Gerspacher (50 Jahre), Ingelotte Duin (2. Vorstand), Simon Kimmig (25 Jahre), Ingrid Lederle (60 Jahre), Manuel Wager (25 Jahre), Marlon Kaltenbach (25 Jahre)



SKI ALPIN

Am vergangenen Freitag fand die 134. Generalversammlung des ältesten Ski Clubs Deutschlands im Tagungsraum des Bergstübles auf dem Notschrei statt. Vor der Generalversammlung hatten interessierte Mitglieder die Möglichkeit, die umgebaute Biathlonanlage zu besichtigen (siehe Foto). René Fleckenstein und Andreas Gnädinger-Harter nutzen die Chance, um viele Informationen rund um die Anlage und den Umbau an die Besucher weiterzugeben. Am Ende konnten alle noch stehend und liegend ihre Schießkünste mit einem Lasergewehr ausprobieren.

**Rückblicke & Aktivitäten**

Der Vorsitzende Stefan Asal und die Sportreferenten blickten auf die Höhepunkte des vergangenen Jahres zurück. Die Jahreshauptversammlung startete mit einem Rückblick auf die Aktivitäten der Saison 2024/2025 in den Bereichen Schüler Alpin, Schüler Biathlon und das Vereinsleben im Allgemeinen. Highlights unter anderem waren das gute Abschneiden von Fabian Kaskel auf internationaler Ebene, der Deutsche Schüler Cup am Notschrei, der ausgerichtete Steinwasencup im Bereich Alpin und der Lichtzauber auf den Spuren der Deutschen Meisterschaft 68^e im Januar 2025. Leider war dieser Winter vom Schnee her eher mäßig, sodass viele Rennen verschoben oder abgesagt wurden. Aber auch abseits der Pisten wurde einiges in Angriff genommen: Hallentraining der Kinder und Schüler ab September, Erwachsenen-Hallentraining ab November, Skiausfahrt, Hochgebirgswanderung, Verpflegungsstation am Ultrabike, Hursten in Fahl und das Vereinsfest auf der Schlegelbachhütte.

Skiclub Todtnau 1891 e. V. Generalversammlung mit Rückblick

Nach den Berichten der einzelnen Resorts und der Kasse entlastete Ehrenmitglied Daniel Herrmann die Vorstandschaft und war voll des Lobes, was im vergangenen Jahr alles auf die Beine gestellt wurde und welche Erfolge es für den Skiclub gab.

Wahlen – Stefan Asal wurde als Vorsitzender wiedergewählt, Robin Fritz wurde ebenfalls für weitere 2 Jahre als Stell. Vorsitzender Alpin bestätigt. Monja Trojan blieb Vereinssekretärin, Katrin Sättele ist weiterhin Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Hanna Harter

kümmert sich als Referentin um die Mitgliederpflege, Markus Keller ist Referent Material für ein Jahr, Rainer Trojan Kassenprüfer, und Romi Herrmann konnte für den Posten Referentin Schülersport Alpin gewonnen werden. Alle Personen wurden einstimmig gewählt. Mirco Fritz gab nach 17 Jahren seinen Posten als Referent Sport Alpin ab, ebenso Christian Kiefer seinen Posten als Materialwart. Stefan Asal bedankte

geehrt werden: Laura Ammon, Patricia Steinebrunner, Corinna Trojan, Monja Trojan und Andreas Wießner, 4 Vereinsmitglieder für 40 Jahre Mitgliedschaft: Vera Janus, Walter Sautter, Joachim Steiger, Sylvia Steiger und Achim Hölzle.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurde Achim Hölzle geehrt, auf stolze 60 Jahre Mitgliedschaft beim Skiclub kamen Christa Bernauer, Wolfgang Ebser, Manfred Letsch und Rainer Trojan. Zwei Mitglieder bekamen eine Anstecknadel für 70 (!) Jahre Mitgliedschaft: Dietmar Kegel und Inge Schubnell.

Termine – am 1. August 2025 findet unsere Kinder-DSV-Olympiade auf der Kandermatt wieder statt und Ende August die Hochgebirgswanderung. Am Ende bedankte sich der Vorsitzende Stefan Asal bei allen Vereinsmitgliedern, Kassenprüfer und den Im-Amt-Bestätigten für ihre tatkräftige Unterstützung, ohne die ein solcher Erfolg auf breiter Ebene nicht möglich wäre.



Dietmar Kegel (li.) ist seit 70 Jahren Mitglied, mit ihm freut sich Stefan Asal

sich für die geleistete Arbeit. Leider blieben auch einige Posten unbesetzt.

Gerhard Reinbacher neues Ehrenmitglied – er ist seit über 40 Jahren mit verschiedenen Posten im Verwaltungsausschuss tätig. Aktuell ist er seit 19 Jahren Hüttenwart. Sichtlich gerührt nahm Gerhard Reinbacher die Urkunde entgegen (Foto rechts) und bedankt sich für die Auszeichnung.

Ehrungen – 5 Mitglieder konnten für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft





Am Maifeiertag ging es für unser Renn-Team zum 1. Rennen des EKS Cups in Löhningen in der Nähe von Schaffhausen, und wie schon gewohnt, konnten wir in allen Altersklassen viele Pokale abräumen. Aber nicht nur deshalb lieben wir diese Rennserie. Hier herrscht immer eine entspannte, fröhliche und lockere Atmosphäre, und wir fühlen uns sehr willkommen.

Unser Team war beinahe vollzählig am Start. Im Vergleich zu den Rennen im Schwarzwälder MTB Cup sind die Distanzen allerdings deutlich länger, mit teilweise anspruchsvollen technischen Passagen, die aber mit der „Chicken Line“ umfahren werden können. So be-

SC Todtnauberg e. V. – Mountainbike Rebberg Race im EKS Cup in der Schweiz

wältigten die Racer der AK U 17/Hard ca. 16 km und entsprechend 4 x 111 Höhenmeter und in der AK U15/Mega ca. 12 km mit 4 x 74 Höhenmetern – konditionell herausfordernd, vor allem bei sommerlichen Temperaturen. Unsere Mädels in der AK Mega schafften sogar das Todtnauberger Triple! Am Start waren:

AK U13/Rock: Anika Steiger (Platz 3)

AK U15/Mega:

Sophia Asal (Platz 1), Jara Huber (Platz 2), Ella Weißer (Platz 3), Toni Steiger (Platz 12), Paul Faschian (Platz 13), Luca Iwertowski (Platz 16)

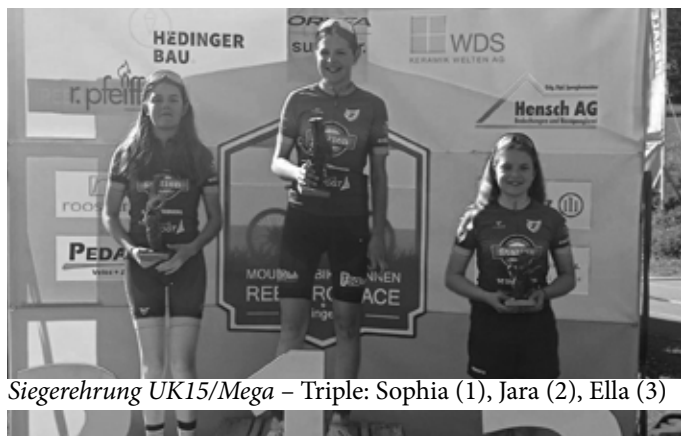
AK U17/Hard: Josefine Huber (Platz 2)



UK17/Hard – Josefine Huber auf Platz 2



Warmfahren im Schatten mit Konzentration (UK15/Mega)



Siegerehrung UK15/Mega – Triple: Sophia (1), Jara (2), Ella (3)



Siegerehrung AK U13/Rock – Anika Steiger (3)

Team & Rennbetreuung: hinten v.l.n.r.: Ingo Huber, Josefine (P2), Anika (P3), Toni (P12), Paul (P13), Luca (P16), Martin Pfefferle, vorne v.r.n.r.: Jara (P2) Sophia (P1) Ella (P3)



Siegerehrung AK U15/Mega – mit Luca Iwertowski (P16), Toni Steiger (P12) und Paul Faschian (P13) (alle Reihe vorne)



Relaxen nach dem Wettkampf

**Herren I****SV Todtnau 1 – TuS Kl. Wiesental 1 2:3**

Ein knappe und und etwas unglückliche Niederlage musste man gegen den Tabellenführer hinnehmen. Die Gäste hatten zunächst mehr vom Spiel, und Torhüter Luca Branca zeigte in den ersten 20 Minuten einige Male sein Können, um einen Rückstand zu verhindern. Danach kam man auf Todtnauer Seite besser ins Spiel, stand hinten sicher, konnte für sich selbst aber auch keine entscheidenden Vorteile erspielen.

Im zweiten Abschnitt konnten die Gäste gleich den ersten Angriff zur Führung

nutzen und bereits 7 Minuten später fiel das 0:2. Danach kam unser Team besser ins Spiel, und nach einem schönen Flankenlauf von Maxi Fiedel konnte Tim Böhler zum Anschlusstreffer abschließen (65. Min.). Es sich entwickelte sich nun ein offener Schlagabtausch mit Chancen auf beiden Seiten, wobei die Gäste nach einer Balleroberung in der Todtnauer Hälfte zum 1:3 erhöhen konnten. Letztendlich schaffte Simon Dummin mit einem plazierten Schuss aus 16 Metern noch den Anschlusstref-



fer (91. Min.). Zum Ausgleich reichte es trotz Chancen auch in der Nachspielzeit leider nicht mehr.

Es spielten:

L. Branca - T. Böhler (67. E. Wasmer), M. Schubnell, S. Weber (85. M. Kupferschmidt), M. Ritter, S. Dummin, T. Gerspacher, M. Fiedel, J. Eckert, M. Kaiser (67. M. Rasch), R. Leberer (85. V. Radke)

Weitere Ergebnisse**B-Jugend**

JFV Rheinfeldern – SG Todtnau/Schö. 4:1
Torschütze: Noel Roggenbuck

Herren II

FC Steinen-Höllstein 2 – SV Todtnau 2
2:1

Den zwischenzeitlichen Ausgleich erzielte Noah Steiger.

Damen

SV Dogern – SV Todtnau 7:0

Vorschau**Freitag, 16. Mai 2025**

19.30 Uhr – Damen
FC Schöna – SV Todtnau

Samstag, 17. Mai 2025

ab 10.00 Uhr – F-Juniorenturnier
in Todtnau

ab 11.30 Uhr – G-Juniorenturnier
in Hausen

13.15 Uhr – D-Jugend

SV Todtnau – SG Hauingen/Haagen

13.30 Uhr – C-Jugend

SG BW Murg – SG Schöna/Todtnau

Sonntag, 18. Mai 2025

ab 10.00 Uhr – E-Juniorenturnier
in Todtnau

12.30 Uhr – Herren II
SV Todtnau 2 – Spvgg. Utzenfeld

13.00 Uhr – A-Jugend
SG Zell/Hausen – SG Schöna./Todtnau

15.00 Uhr – Herren
SG Grenzach/Wyhlen – SV Todtnau

Dienstag, 20. Mai 2025

18.00 Uhr – C-Jugend
SG Schöna/Todtnau – SG Steinen/
Höllstein (in Schöna)

